



21. Herbsttagung
der Mitteldeutschen
Gesellschaft für Pneumologie
und Thoraxchirurgie

25. – 26. Oktober 2019
The Westin Bellevue, Dresden

HAUPT-
PRO-
GRAMM

TRELEGY ELLIPTA bei COPD*



Für die Chance auf ein besseres Heute und Morgen^{1,2}

im Vergleich zu ICS/LABA und LAMA/LABA**

- * Trelegy Ellipta ist angezeigt für die Erhaltungstherapie bei erwachsenen Patienten mit moderater bis schwerer COPD, die mit einem ICS/LABA oder einem LAMA/LABA nicht ausreichend eingestellt sind³
- ** Im Vergleich zu BUD/FOR nach 24 Wochen sowie nach 52 Wochen und im Vergleich zu FF/VI sowie UMEC/VI nach 52 Wochen
1. Lipson DA et al. N Engl J Med 2018;378:1671–1680. – 2. Lipson DA et al. Am J Respir Crit Care Med 2017;196:438–446. – 3. Trelegy Ellipta Fachinformation, Oktober 2018.

Trelegy Ellipta 92 Mikrogramm/55 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation

Wirkstoff: 92 Mikrogramm Fluticasonfuroat, 65 Mikrogramm Umeclidiniumbromid (entsprechend 55 Mikrogramm Umeclidinium) und 22 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat). **Zusammensetzung:** Jede einzelne Inhalation enthält eine abgegebene Dosis (die aus dem Mundstück abgegebene Dosis) von 92 Mikrogramm Fluticasonfuroat, 65 Mikrogramm Umeclidiniumbromid (entsprechend 55 Mikrogramm Umeclidinium) und 22 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat), zudem etwa 25 mg Lactose (als Monohydrat). **Anwendungsgebiete:** Trelegy Ellipta ist angezeigt für die Erhaltungstherapie bei erwachsenen Patienten mit moderater bis schwerer chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD), die mit einer Kombination aus einem inhalativen Kortikosteroid und einem langwirksamen Beta2 Agonisten oder mit einer Kombination aus einem langwirksamen Beta2 Agonisten und einem langwirksamen Muscarinrezeptor-Antagonisten nicht ausreichend eingestellt sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, Lactose-Monohydrat oder Magnesiumstearat. **Nebenwirkungen:** Häufig: Pneumonie, Infektion der oberen Atemwege, Bronchitis, Pharyngitis, Rhinitis, Sinusitis, Influenza, Nasopharyngitis, Candidiasis im Mund- und Rachenraum, Harnwegsinfektion, Kopfschmerzen, Husten, Schmerzen im Oropharynx, Obstipation, Arthralgie, Rückenschmerzen. **Gelegentlich:** Virale Infektion der Atemwege, Supraventrikuläre Tachyarrhythmie, Tachykardie, Vorhofflimmern, Dysphonie, Trockener Mund, Frakturen. **Unbekannte Häufigkeit:** Verschwommenes Sehen. Die genauen Häufigkeiten sind nicht bekannt. **Verschreibungspflichtig. Stand:** Oktober 2018. **GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, 81675 München. www.glaxosmithkline.de**

Weitere Informationen über das Arzneimittel: Dosierung und Art der Anwendung: Die empfohlene Dosis beträgt eine Inhalation jeden Tag jeweils zur gleichen Tageszeit. **Weitere Warnhinweise laut Fachinformation:** Trelegy Ellipta sollte nicht bei Patienten mit Asthma zur Behandlung von akuten Episoden eines Bronchospasmus oder zur Behandlung einer akuten COPD Exazerbation (d. h. als Notfallmedikation) angewendet werden. Nach der Anwendung von Fluticasonfuroat/Umeclidinium/Vilanterol kann ein paradoxer Bronchospasmus mit sofortigem Giemen und Kurzatmigkeit auftreten. Vorsichtige Anwendung bei Patienten mit schweren kardiovaskulären Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen, Thyreotoxikose, unkorrigierter Hypokaliämie oder bei Patienten mit einer Prädisposition zu niedrigen Serumkaliumspiegeln, mit mittelschwerer bis schwerer Einschränkung der Leberfunktion, mit Lungentuberkulose oder mit chronischen oder unbehandelten Infektionen und mit Diabetes mellitus in der Vorgeschichte. Systemische Wirkungen können bei jedem inhalativen Kortikosteroid auftreten, insbesondere unter hohen Dosierungen, die über einen langen Zeitraum verschrieben werden. Eine Zunahme der Inzidenz von Pneumonien, einschließlich Pneumonien, die eine Krankenhauseinweisung erfordern, wurde bei COPD-Patienten beobachtet, die inhalative Kortikosteroide erhalten. Es gibt keinen eindeutigen klinischen Nachweis für Unterschiede im Ausmaß des Pneumonierisikos innerhalb der Klasse der inhalativen Kortikosteroide. Patienten mit der seltenen hereditären Galactose-Intoleranz, Lactase-Mangel oder Glucose-Galactose-Malabsorption sollten dieses Arzneimittel nicht anwenden.

Weitere Informationen siehe Fachinformation. Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn Website: <http://www.bfarm.de> zu melden.

Trelegy wurde in Zusammenarbeit mit INN○VIVA entwickelt. Trelegy ist eine eingetragene Marke oder lizenziert unter der GSK Unternehmens-Gruppe.

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	4
Organisatorische Hinweise	5
Vorstand der MDGP/Geschäftsstelle	6
Sitzungen	7
Förderpreis der MDGP	8
Präsentation der wissenschaftlichen Poster	9
Registrierung	10
Tagungsgebühren	11
Wissenschaftliches Programm	
Programmübersicht	12
Freitag, 25. Oktober 2019	14
Samstag, 26. Oktober 2019	20
Get-together	
Hotelbuchung	24
Anreise	25
Anreise	26
Referentenverzeichnis	27
Fördermitglieder der MDGP	31
Aussteller und Sponsoren	32
FSA-Kodex	33
Vorankündigung 2020	34

IMPRESSUM

Verantwortlich für die wissenschaftlichen Inhalte
 Dr. med. Jakob Bickhardt
 Dr. med. Steffen Drewes
 Prof. Dr. med. Dirk Koschel
 (Adressen siehe Seite 5 – Organisatorische Hinweise)

Kongressagentur und Veranstalter
 wikonect GmbH
 Hagenauer Straße 53
 64203 Wiesenbaden
 E-Mail: info@wikonect.de

Bildnachweis
 Adobe Stock: mije-shots (S. 1),
 Henry Czauderna (S. 34),
 tichr (S. 36)

GRUSSWORT



Dr. Jakob Bickhardt



Dr. Steffen Drewes



Prof. Dr. Dirk Koschel

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, Sie zur 21. Herbsttagung der MDGP vom 25. – 26. Oktober 2019 nach Dresden einladen zu können.

Wir werden wieder ein für Kollegen der Kliniken und aus der Niederlassung interessantes Programm mit Workshops am Freitag und Plenarvorträgen und Kasuistiken am Samstag zusammenstellen.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung sollen die arbeitsmedizinischen Aspekte der Pneumologie sein. Die Verursachung von Erkrankungen der Lunge und Atemwege durch berufliche Expositionen, die spezifische Diagnostik und letztendlich die gutachterliche Bewertung werden Themen sein.

Dabei soll wie immer auch die Begegnung miteinander nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns, Sie in Dresden begrüßen zu können.

Dr. Jakob Bickhardt

Dr. Steffen Drewes

Prof. Dr. Dirk Koschel

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Tagungspräsidenten

Dr. med. Jakob Bickhardt

Facharzt für Innere Medizin und
Pneumologie
Pneumologische Praxis
Königsbrücker Str. 57 | 01099 Dresden

Dr. med. Steffen Drewes

Fachkrankenhaus Coswig GmbH
Zentrum für Pneumologie, Allergologie,
Beatmungsmedizin, Thoraxchirurgie:
Bereich Thoraxchirurgie
Neucoswiger Str. 21 | 01640 Coswig

Prof. Dr. med. Dirk Koschel

Fachkrankenhaus Coswig
Zentrum für Pneumologie, Allergologie,
Beatmungsmedizin, Thoraxchirurgie :
Bereich Innere Medizin/Pneumologie
Neucoswiger Str. 21 | 01640 Coswig
und
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus,
Medizinische Klinik und Poliklinik I,
Bereich Pneumologie
Fetscherstr. 24 | 01307 Dresden

Tagungsort

The Westin Bellevue
Große Meißner Str. 15 | 01097 Dresden

Posteranmeldung

Geschäftsstelle der MDGP
Heidrun Daldrup
Münsterstr. 47 | 59368 Werne
E-Mail: info@mdgp.de

Förderpreis

Geschäftsstelle der MDGP
Heidrun Daldrup
Münsterstr. 47 | 59368 Werne
E-Mail: info@mdgp.de

Veranstalter

wikonect
konzept • kongress • kommunikation

Wikonect GmbH
Hagenauer Straße 53 | 64203 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 20 48 09 - 0
Fax: +49 (0) 611 20 48 09 - 289

Projektleitung

Heidrun Daldrup
Tel.: +49 (0) 611 20 48 09 - 287
E-Mail: Heidrun.Daldrup@wikonect.de

Ausstellung / Sponsoring

Nadine Hütt
Tel.: +49 (0) 611 20 48 09 - 287
E-Mail: Nadine.Huett@wikonect.de

Teilnehmerregistrierung / Referentenmanagement

Vivien Ritschel
Tel.: +49 (0) 611 20 48 09 - 281
E-Mail: Vivien.Ritschel@wikonect.de

Zertifizierung

Die Tagung / Kurse wurden zur
Zertifizierung bei der Landesärztekammer Sachsen gemeldet.

VORSTAND DER MDGP / GESCHÄFTSSTELLE

Präsident

Prof. Dr. med. Susanne Lang

Vizepräsident / Tagungspräsident 2019

Prof. Dr. med. Dirk Koschel

Geschäftsführer

Dr. med. Steffen Schiemanck

Schatzmeister

Prof. Dr. med. Wolfgang Schüttele

Schriftführerin

Dr. med. Sylvia Gütz

Vorsitzender Landesverband Thüringen

Dr. med. Christian Franke

Vorsitzender Landesverband Sachsen

PD Dr. med. Christian Geßner

Vorsitzender Landesverband Sachsen-Anhalt

Dr. med. Thomas Ulrich

Vorsitzender wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. med. Gert Höffken

Ehrenpräsident

Prof. Dr. med. Joachim Schauer

Sprecher Sektion 5 – Thoraxchirurgie

Dr. med. Axel Skuballa

Tagungspräsidenten 2019

Dr. med. Jakob Bickhardt

Dr. med. Steffen Drewes

Anschrift der Geschäftsstelle

Geschäftsstelle der Mitteldeutschen Gesellschaft
für Pneumologie und Thoraxchirurgie (MDGP)

c/o wikonect GmbH

Heidrun Daldrup

Münsterstr. 47

59368 Werne

Tel.: 0611 / 204809-287

Fax: 0611 / 204809-289

E-Mail: info@mdgp.de

Homepage: www.mdgp.de

SITZUNGEN

Freitag, 25. Oktober 2019

08:30 – 11:00 Uhr **Vorstandssitzung der MDGP** Salon Pillnitz

11:00 – 12:00 Uhr **Sitzung der Fördermitglieder** Boardroom 1

Samstag, 26. Oktober 2019

15:30 – 15:45 Uhr **Sektionssitzungen**

Sektion 1 – Begutachtung

Sektion 2 – Kardiorespiratorische Interaktion

Sektion 3 – Klinische Pneumologie

Sektion 4 – Onkologie

Sektion 5 – Thoraxchirurgie

Arbeitsgruppe Nachwuchsförderung

15:45 – 17:00 Uhr **Mitgliederversammlung MDGP** Saal Bellevue 3 + 4

FÖRDERPREIS DER MDGP

Die MDGP schreibt auch in diesem Jahr einen Förderpreis für hervorragende klinische oder experimentelle Arbeiten auf dem Gebiet der Pneumologie, der Thoraxchirurgie, der pneumologischen Allergologie und der pneumologischen Versorgungsforschung aus.

Die Ausschreibung richtet sich an **Ärzte und Wissenschaftler aus dem mitteldeutschen Raum**, die zum Zeitpunkt der Bewerbung **nicht älter als 45 Jahre** sind, **keine Leitungsfunktion** innehaben und sich im Falle einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung mehrerer Autoren auf einen Wissenschaftler als Bewerber einigen.

Die **wissenschaftliche Arbeit** darf noch nicht publiziert sein, im Falle einer erfolgten Publikation muss das Erscheinungsdatum der Publikation innerhalb der letzten 12 Monate vor dem Abgabetermin liegen und die Arbeit darf zu keinem anderen Preis eingereicht worden sein.

Die Details über die **Form der Arbeit** und die **Modalitäten der Einreichung** entnehmen Sie bitte der **Ausschreibung auf der Webseite der MDGP**.

Der Preis ist mit 5.000 € dotiert und wird im Jahr 2019 anlässlich der Herbsttagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie e. V. am 26. Oktober 2019 um 9:00 Uhr in Dresden verliehen. **Der Preis wird von der Firma AstraZeneca GmbH gestiftet.**

Die persönliche Anwesenheit des Bewerbers zur Preisverleihung wird erwartet.

Spätester Abgabetermin: 15. September 2019

Der Vorstand und der Wissenschaftliche Beirat der MDGP freuen sich über eine rege Teilnahme.

Die Ausschreibung zum Förderpreis finden Sie auf der Webseite der MDGP – www.mdgp.de.

Prof. Dr. med. Susanne Lang
Präsidentin der MDGP

Prof. Dr. med. Gert Höffken
Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats

AstraZeneca 

PRÄSENTATION DER WISSENSCHAFTLICHEN POSTER

Die Poster sollen am **Freitag, 25. Oktober 2019**, bis spätestens **18:30 Uhr** aufgehängt werden.

Befestigungsmaterialien liegen am Kongressbüro bereit.

Die Postergröße sollte Standard 84,1 x 1,18 cm (A0 Hochformat) möglichst nicht überschreiten.

Der wissenschaftliche Beirat bewertet die Poster am Freitagabend, sodass am Samstagmorgen die prämierten Poster entsprechend gekennzeichnet sind.

Die **Posterbegehung** mit dem wissenschaftlichen Beirat / Vorstand der MDGP erfolgt am **Samstag, 26. Oktober 2019**, in der Zeit von **12:45 Uhr – 13:30 Uhr**.

Die **Prämierung** (Wissenschaftliches Poster 1. Preis – 500,00 €; Wissenschaftliches Poster 2. Preis – 400,00 €; Beste Kasuistik – 300,00 €) erfolgt anl. der MDGP-Tagung am **Samstag, 26. Oktober 2019**, in der Mitgliederversammlung um 15:45 Uhr.

Informationen zu den wissenschaftlichen Postern (Regularien und Ausschreibung) finden Sie auf der Webseite der MDGP – www.mdgp.de.

REGISTRIERUNG

Die Registrierung ist ausschließlich online möglich.

Den Link zur Onlineregistrierung finden Sie auf www.mdgp.de.

Nach Abschluss Ihrer Buchung erhalten Sie automatisch eine Rechnung inklusive Anmeldebestätigung per E-Mail.

Bitte drucken Sie diese aus, Sie erhalten Ihre Registrierungsunterlagen am Kongressbüro.

TAGUNGSGEBÜHREN

		bis 16. September 2019		ab 17. September 2019	
		MDGP-Mitglieder	Nicht-mitglieder	MDGP-Mitglieder	Nicht-mitglieder
Freitag, 25. Oktober 2019	Seminar I – Ärzte Update Klinische Pneumologie	Kostenfrei*		Kostenfrei*	
	Seminar II – Ärzte Diagnostik und Therapie von Atemnot	Kostenfrei*		Kostenfrei*	
	Seminar III – Ärzte Grundlagen der Begutachtung	Kostenfrei*		Kostenfrei*	
	Seminar IV – Ärzte Lungenkarzinom-Therapie	Kostenfrei*		Kostenfrei*	
	Pneumologisches Update nicht nur für Hausärzte und Studierende	Kostenfrei*		Kostenfrei*	
	Workshop und Seminar für medizinisches Fachpersonal und Studierende Update Pneumologie	40,00 €		50,00 €	
	Get-together	45,00 €		55,00 €	
Samstag, 26. Oktober 2019	Tagung Ärzte	60,00 €	110,00 €	80,00 €	130,00 €
	Tagung Assistenzärzte	30,00 €	60,00 €	40,00 €	70,00 €
	Tagung Studenten	Kostenfrei**			
	Workshop und Seminar für medizinisches Fachpersonal und Studierende Schlafapnoe, Gerätekunde, Lungenfunktionsmessung etc.	Kostenfrei*		Kostenfrei*	

* kostenfrei, anmeldepflichtig

** Für Studenten der Medizin ist bei Vorlage des Studienausweises die Teilnahme an der Tagung und an den Seminaren kostenfrei!

PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG, 25. OKTOBER 2019

	Boardroom 1	Boardroom 2	Saal Bellevue 3	Saal Bellevue 4	Salon Goldener Reiter	Salon Pillnitz
08:30						Vorstandssitzung der MDGP
11:00						
11:00	Sitzung der Fördermitglieder der MDGP					
12:00						
13:00 14:00	Eröffnung der Industrieausstellung					
14:00	Seminar I für Ärzte	Seminar II für Ärzte	Workshop und Seminar für medizinisches Fachpersonal und Studierende			
14:30					Pneumologisches Update nicht nur für Hausärzte und Studierende	
15:30						
15:30 16:00	Pause und Besuch der Industrieausstellung					
16:00	Seminar III für Ärzte	Seminar IV für Ärzte				
17:00						
18:00						
18:15				Industriesymposium CSL Behring GmbH		
19:00						
ab 20:00	Get-together					

PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019

	Saal Bellevue 3 und 4	Salon Moritzburg
08:00	Industriesymposium Roche Pharma AG	Workshop und Seminar für medizinisches Fachpersonal und Studierende
08:45		
09:00	Grußworte/Eröffnung/Förderpreisverleihung	
09:15		
09:15	Hauptvortrag: Lunge und Arbeit	
10:00		
10:15 10:45	Pause und Besuch der Industrieausstellung	
10:45	Interstitielle Lungenkrankheiten	
12:00		
12:00	Industriesymposium Novartis Pharma GmbH	
12:45		
12:45	Posterbegehung	
14:00	Pause und Besuch der Industrieausstellung	
14:00	Paper of the year – Kritisch gelesen	
14:45		
14:45	Praktische Pneumologie	
15:30		
15:30	Sektionssitzungen	
15:45		
15:45	Mitgliederversammlung der MDGP	
17:00		

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

08:00 – 11:00 Uhr Salon Pillnitz	Vorstandssitzung der MDGP
11:00 – 12:00 Uhr Salon Pillnitz	Sitzung der Fördermitglieder der MDGP
13:00 – 14:00 Uhr	Eröffnung der Industrieausstellung
14:00 – 15:30 Uhr Boardroom 1	Seminar I für Ärzte Update Klinische Pneumologie Sektion Klinische Pneumologie
	<i>Vorsitz: M. Kolditz, Dresden</i>
14:00 Uhr	Pneumokokken- und Influenzaimpfung – Welchen Impfstoff bei wem? M. Kolditz, Dresden
14:20 Uhr	NTM – Behandeln oder nicht? H. J. Achenbach, Lostau
14:40 Uhr	ILD-Board – IPF oder nicht? D. Koschel, Coswig/Dresden
15:00 Uhr	ICS bei COPD – Fluch oder Segen? S. Lang, Gera
15:20 Uhr	Diskussion
14:00 – 15:30 Uhr Boardroom 2	Seminar II für Ärzte Diagnostik und Therapie von Atemnot Sektion Kardiopulmonale Interaktionen
	<i>Vorsitz: M. Halank, Dresden/T. Blankenburg, Altenburg</i>
14:00 Uhr	Dyspnoe aus kardiologischer Sicht S. Jellinghaus, Dresden
14:20 Uhr	Dyspnoe aus pneumologischer Sicht E. Lücke, Magdeburg
14:40 Uhr	Therapie der akut exazerbierten COPD J.-U. Bauer, Erfurt
15:00 Uhr	Therapie der LAE – Akut und im Verlauf T. Blankenburg, Altenburg
15:20 Uhr	Diskussion

FREITAG, 25. OKTOBER 2019

14:00 – 18:00 Uhr Saal Bellevue 3	Workshop und Seminar für medizinisches Fachpersonal und Studierende Update Pneumologie
	<i>Vorsitz: S. Schiemanck, Dresden/T. Ulrich, Halberstadt</i>
14:00 Uhr	Warum müde? Schlaf- und Schlafapnoediagnostik in der Praxis – Hygiene, Neuerungen S. Schädlich, Halle/S.
14:45 Uhr	DSGVO: Alles anders oder ist alle Aufregung umsonst, hat der Patient noch seinen Namen? Was ist wichtig? „Pitfalls“ – Verhaltenstipps für die Praxis F. Kluge, Dresden
15:15 Uhr	Infektionskrankheiten und Impfungen in der Pneumologie B. Schulte-Hubbert, Dresden
16:00 – 16:30 Uhr	Pause
16:30 Uhr	Therapie wichtiger Lungenerkrankungen 2019: COPD, Asthma, Lungenfibrose S. Rostig, Gera
17:15 Uhr	Allergiediagnostik: Aktuelle Tipps für die Praxis D. Mieth, Dresden

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

14:30 – 18:00 Uhr Salon Goldener Reiter	Pneumologisches Update nicht nur für Hausärzte und Studierende <i>Vorsitz: J. Bickhardt, Dresden/M. Prediger, Cottbus</i>
14:30 Uhr	Rationelle Diagnostik und Therapie bei chronischem Husten K.-T. Schulz, Magdeburg
15:00 Uhr	Rationelle Diagnostik bei akuter und chronischer Dyspnoe J. Bickhardt, Dresden
15:30 – 16:00 Uhr	Pause und Besuch der Industrieausstellung
16:00 Uhr	Röntgen-Thorax – Analyse und Fallbeispiele M. Neuhauss, Chemnitz
16:30 Uhr	Rationelle Diagnostik bei Schlafstörungen B. Trümper, Erfurt
17:00 Uhr	Update Pneumokokken- und Influenza-Impfung M. Prediger, Cottbus
17:30 Uhr	Diskussion

FREITAG, 25. OKTOBER 2019

16:00 – 18:00 Uhr Boardroom 1	Seminar III für Ärzte Grundlagen der Begutachtung Sektion Begutachtung <i>Vorsitz: U. Heschel/G. Hoheisel, Leipzig</i>
16:00 Uhr	Grundlagen in der Begutachtung für Unfallversicherungen M. Duell, Berlin
16:30 Uhr	Pneumokoniosen unter besonderer Berücksichtigung der Schweißberufungen H. Lux, Jena
17:00 Uhr	Diskussion
17:15 Uhr	Der besondere Fall eines berufsbedingten nicht allergischen Asthma bronchiale durch Sprengschwaden- und Säureexposition A. Drews, Grimma
17:30 Uhr	Der besondere Fall eines berufsbedingten allergischen Asthma bronchiale D. Täuscher, Gera
17:45 Uhr	Diskussion
16:00 – 18:00 Uhr Boardroom 2	Seminar IV für Ärzte Wieviel Lungengewebe sollte bei kurativ behandeltem Lungenkarzinom „geopfert“ werden? Sektion Thoraxchirurgie <i>Vorsitz: S. Drewes, Coswig/A. Skuballa, Leipzig</i>
16:00 Uhr	Sind sublobare Resektionen beim Lungenfrühkarzinom onkologisch vertretbar? J. Kluge, Erfurt
16:25 Uhr	Lungenparenchym sparende kurative Behandlung des zentralen Lungenkarzinoms - Aus Sicht des Thoraxchirurgen S. Drewes, Coswig - Aus Sicht des Strahlentherapeuten S. Appold, Dresden
17:15 Uhr	Erweiterte Resektionen des Lungenkarzinoms und ihre Grenzen A. Skuballa, Leipzig
17:40 Uhr	Diskussion

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 25. OKTOBER 2019

18:15 – 19:00 Uhr
Saal Bellevue 4

Industriesymposium CSL Behring GmbH
Chronische Lungenerkrankungen:
„Typisches“ maskiert oft Seltenes



Moderation: G. Hoheisel, Leipzig/J. Schreiber, Magdeburg

18:15 Uhr

Alpha1-Antitrypsinmangel – Indikation und neue Entwicklungen
B. Wagener, Ballenstedt

18:35 Uhr

Immundefekte bei pneumologischen Erkrankungen
C. Schütz, Dresden



Gesund schlafen – aktiv leben!



Schlafdiagnostik

Schlaftherapie

Sauerstofftherapie

Außerklinische
Beatmung

Monitoring

Sekretmanagement

Saegeling Medizintechnik
Service- und Vertriebs GmbH
Ernst-Thälmann-Straße 30/32
01809 Heidenau

Telefon: +49 (0) 35 29 / 56 26 - 0
Telefax: +49 (0) 35 29 / 51 75 37
E-Mail: info@saegeling-mt.de
www.saegeling-mt.de



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

08:00 – 08:45 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Industriesymposium Roche Pharma AG
Update Lungenkarzinom



Moderation: S. Lang, Gera

08:00 Uhr

**Krebsimmuntherapie beim Nicht-plattenepithel-NSCLC:
Welche Therapie für wen?**
S. Hammerschmidt, Chemnitz

08:15 Uhr

Fortschritte bei der Therapie des ES-SCLC
W. Schütte, Halle/S.

08:30 Uhr

Entrectinib: Präzisionsonkologie bei Lungenkrebs
S. Gütz, Leipzig

08:30 – 14:00 Uhr
Salon Moritzburg

**Workshop und Seminar für
medizinisches Fachpersonal und
Studierende**



08:30 Uhr

Gerätekunde Schlafapnoe

**Standardisierte Therapiekontrolle bei Maskenbeatmung
im Schlaf – Tipps für optimalen Therapieerfolg**
K. Gronke

**Hands-on-Workshop an Therapiegeräten und
Therapiezubehör**
Saegeling Medizintechnik

10:30 Uhr

Pause

10:45 Uhr

**Akkurate technische Durchführung der Lungen-
funktionsmessung: Bodyplethysmografie**
E. Kienle, Bad Grönenbach

12:30 Uhr

Pause

12:45 Uhr

**Akkurate technische Durchführung der Lungen-
funktionsmessung: Diffusionsmessung, Atemmuskel-
funktionsmessung, Provokationstestung**
E. Kienle, Bad Grönenbach

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019

09:00 – 09:15 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Kongresseröffnung

Grußwort

A. Klepsch – Zweite Bürgermeisterin Dresden

Eröffnung durch die Tagungspräsidenten

Verleihung des Förderpreises der MDGP

S. Lang, Gera/S. Schiemanck, Dresden

09:15 – 10:00 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Hauptvortrag: Lunge und Arbeit
R. Merget, Bochum

10:00 Uhr

Diskussion

10:15 – 10:45 Uhr

Pause und Besuch der Industrieausstellung

10:45 – 12:00 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Vortragsprogramm
Interstitielle Lungenkrankheiten

Vorsitz: S. Lang, Gera

10:45 Uhr

Sarkoidose
J. Schreiber, Magdeburg

11:10 Uhr

ILD bei Rheuma / Kollagenose
D. Koschel, Coswig/Dresden

11:35 Uhr

Zystische Lungenerkrankungen
H. Wirtz, Leipzig

12:00 – 12:45 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

**Industriesymposium Novartis
Pharma GmbH**
Update Asthma/COPD



*Moderation: J. Bickhardt, Dresden/D. Koschel, Coswig/
Dresden*

12:00 Uhr

Asthma aktuell
C. Geßner, Leipzig

12:20 Uhr

COPD aktuell
S. Lang, Gera

12:40 Uhr

Diskussion

12:45 – 13:30 Uhr

Posterbegehung mit wissenschaftlichem Beirat/Vorstand

12:45 – 14:00 Uhr

Pause und Besuch der Industrieausstellung

14:00 – 14:45 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Paper of the year – Kritisch gelesen

Vorsitz: M. Schweigert, Dresden/J.-U. Bauer, Erfurt

14:00 Uhr

Obstruktive Atemwegserkrankungen
T. Köhnlein, Teuchern

14:15 Uhr

Lungenkarzinomscreening
S. Hammerschmidt, Chemnitz

14:30 Uhr

Infektiologie
M. Kolditz, Dresden

14:45 – 15:30 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Praktische Pneumologie

Vorsitz: B. Wagener, Ballenstedt/S. Göttinger, Erfurt

14:45 Uhr

Anaphylaxie – Differentialdiagnose und Therapie
B. Trümper, Erfurt

15:00 Uhr

Lungenkrankheiten und Fliegen
T. Blankenburg, Altenburg

15:15 Uhr

Aktueller Stand Beatmungsvertrag
C. Franke, Sonneberg

15:30 – 15:45 Uhr

Sektionsitzungen

Sektion 1 – Begutachtung
Sektion 2 – Kardiorespiratorische Interaktion
Sektion 3 – Klinische Pneumologie
Sektion 4 – Onkologie
Sektion 5 – Thoraxchirurgie
Arbeitsgruppe Nachwuchsförderung

15:45 – 17:00 Uhr
Saal Bellevue 3 + 4

Mitgliederversammlung MDGP

GET-TOGETHER

Freitag, 25. Oktober 2019

Die Tagungspräsidenten sowie der Vorstand der MDGP laden Sie recht herzlich in das historische Kasematten-Gewölbe unter der Brühlschen Terrasse ein.

Atmen Sie die Geschichte, welche die Gemäuer zu erzählen wissen, bei ersten Gesprächen.

Ort: Historisches Kasematten-Gewölbe
Brühlscher Garten 4
01067 Dresden

Einlass ab: 19:45 Uhr

HOTELBUCHUNG

Bis zum **26. September 2019** haben wir für Sie im Hotel The Westin Bellevue Dresden ein Zimmerkontingent vom 25. bis 26. Oktober 2019 unter dem Stichwort „MDGP 2019“ reserviert.

The Westin Bellevue Dresden
Große Meißner Str. 15
01097 Dresden
Tel.: 0351 / 8051733
E-Mail: reservation@westin-dresden.com

Zimmerpreis:

Classic	109,00 € im Einzelzimmer / pro Nacht inkl. Frühstück
Deluxe	134,00 € im Einzelzimmer / pro Nacht inkl. Frühstück
Grand Deluxe	144,00 € im Einzelzimmer / pro Nacht inkl. Frühstück

Bei Bedarf an weiteren Übernachtungen können Sie diese individuell über die Einzelreservierung direkt im Hotel nachbuchen. Für die Erweiterungs Nächte werden Ihnen die Zimmer zum tagesaktuellen Preis angeboten.

ANREISE

Parken

160 Parkplätze direkt vor dem Hotel (19,00 € pro Tag)

Anreise

The Westin Bellevue Dresden
Große Meissner Straße 15
01097 Dresden
Deutschland

Anfahrt mit dem Auto

Aus allen Richtungen: Verlassen Sie die A4 an der Ausfahrt Dresden-Neustadt und folgen Sie der Lommatzcher Straße / Leipziger Straße Richtung Zentrum. Fahren Sie geradeaus auf die Große Meißner Straße. Das Hotel befindet sich auf der rechten Seite.

Anreise mit Bus und Bahn

Von Dresden Hbf: Ab der Haltestelle Dresden Hauptbahnhof Nord nehmen Sie die Straßenbahn Linie 9 Richtung Kaditz. Verlassen Sie die Straßenbahn an der Station Neustädter Markt in Fahrtrichtung (Fahrzeit ca. 8 Min.). Der Eingang zum Hotel befindet sich nach 100 m auf der Großen Meißner Straße.

Von Flughafen Dresden DRS: Ab Flughafen Dresden DRS nehmen Sie die S-Bahn-Linie S2 Richtung Heidenau und verlassen die Bahn am Bahnhof Dresden-Neustadt. Verlassen Sie das Bahnhofsgebäude Richtung Neustadt und halten Sie sich rechts. Überqueren Sie die vor Ihnen liegende Antonstraße und biegen Sie geradewegs in die Hainstraße ein. Am Palaisplatz überqueren Sie die Große Meißner Straße auf Höhe des Brunnens. Das Hotel liegt auf der linken Seite. Fußweg ca. 900 m.

Anreise mit dem Taxi:

Die angegebenen Fahrzeiten sind Richtwerte und können je nach Verkehrslage stark variieren.

Von Dresden Hbf	Fahrzeit ca. 10 Min.
Von Bf. Dresden-Neustadt	Fahrzeit ca. 5 Min.
Von Flughafen Dresden DRS	Fahrzeit ca. 20 Min.

REFERENTENVERZEICHNIS

A

Achenbach, Dr. med. H. Jost

Lungenklinik Lostau, Klinik für Pneumologie, Allergologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin / Thorakale Onkologie, Lindenstraße 2, 39291 Lostau

Appold, Dr. med. Steffen

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

B

Bauer, Dr. med. Jens-Uwe

Helios Klinikum Erfurt, 1. Medizinische Klinik, Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin, Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Bickhardt, Dr. med. Jakob

Praxis, Königsbrücker Straße 57, 01099 Dresden

Blankenburg, Dr. med. Thomas

Klinikum Altenburger Land, Klinik für Pneumologie und Langzeitbeatmung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg

D

Drewes, Dr. med. Steffen

Thoraxzentrum am Fachkrankenhaus Coswig GmbH, Neucoswiger Str. 21, 01640 Coswig

Drews, Dr. med. Arne

Zentrum für Arbeitsmedizin u. Begutachtung GbR, Straße des Friedens 27, 04668 Grimma

Duell, Melanie

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung - DGUV, Abt. Versicherungen und Leistungen, Glinkestr. 40, 10117 Berlin

F

Franke, Dr. med. Christian

Facharztzentrum üBAG, Gustav-König-Straße 17, 96515 Sonneberg

G

Geßner, Dr. med. Christian

Praxis, Tauchaer Str. 12, 04357 Leipzig

Göttinger, Dr. med. Sascha

Praxis, Tschalkowskistr. 22/24, 99006 Erfurt

REFERENTENVERZEICHNIS

Gronke, Dr. med. Karin

Praxis, Lockwitzer Str. 1, 01219 Dresden

Gütz, Dr. med. Sylvia

Evang. Diakonissen Krankenhaus Leipzig gGmbH, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig, Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig

H

Halank, PD Dr. med. Michael

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Hammerschmidt, Prof. Dr. med. Stefan

Klinikum Chemnitz gGmbH, Pneumologie, Bürgerstraße 2, 09116 Chemnitz

Heschel, Dr. med. Ulrike

Praxis, Brückenstr. 15-17, 07973 Greiz

Hoheisel, Prof. Dr. med. Gerhard

Praxis, August-Bebel-Straße 69, 04275 Leipzig

J

Jellinghaus, Dr. med. Stefanie

Herzzentrum Dresden GmbH, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Fetscherstraße 76, 01307 Dresden

K

Kienle, Engelbert

pneumo-seminare und mehr, Allgäuer Str. 12 a, 87730 Bad Grönenbach

Kluge, Dr. med. Jörg

Helios Klinikum Erfurt, Klinik für Thoraxchirurgie, Nordhäuser Str.74, 99089 Erfurt

Kluge, Falk

Kassenärztl. Vereinigung Sachsen, Landesgeschäftsstelle, Schützenhöhe 12, 01099 Dresden

Köhnlein, Dr. med. Thomas

Facharztzentrum Teuchern und Mitteldeutsche Fachklinik für Schlafmedizin, Markt 7, 06682 Teuchern

Kolditz, PD Dr. med. Martin

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik I – Pneumologie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Koschel, Prof. Dr. med. Dirk Steffen

Fachkrankenhaus Coswig GmbH, Zentrum für Pneumologie, Allergologie, Beatmungsmedizin, Thoraxchirurgie: Bereich Innere Medizin/Pneumologie, Neucoswiger Str. 21, 01640 Coswig und Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Bereich Pneumologie, Fetscherstr. 24, 01307 Dresden

L

Lang, Prof. Dr. med. Susanne

SRH Wald-Klinikum Gera, II. Medizinische Klinik, Straße des Friedens 122, 07548 Gera

Lücke, Dr. med. Eva

Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R., Fachbereich Pneumologie, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Lux, MD Harald

Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Universitätsklinikum Jena, Erlanger Allee 103, 07747 Jena

M

Merget, Prof. Dr. med. Rolf

IPA -Kompetenz-Zentrum Medizin, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum

Mieth, Dr. med. Dolores

Praxis, Liebigstr. 24, 01187 Dresden

N

Neuhauss, Dr. med. Michael

Klinikum Chemnitz, Klinik für Innere Medizin IV, Bürgerstraße 2, 09113 Chemnitz

P

Prediger, Dr. med. Michael

Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH, 3. Med. Klinik, Thiemstr. 111, 03048 Cottbus

Rostig, Dr. med. Sven

SRH Waldklinikum, Gera, Schlafmedizinisches Zentrum, Straße des Friedens 122, 07548 Gera

S

Schädlich, Dr. med. Steffen

Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau, Klinik für Innere Medizin II, Röntgenstraße 1, 06120 Halle/Saale

Schiemanck, Dr. med. Steffen

Praxis, Schweriner Straße 50, 01067 Dresden

Schreiber, Prof. Dr. med. Jens

Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R., Fachbereich Pneumologie, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Schulte-Hubbert, Dr. med. Bernhard

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik I – Pneumologie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

REFERENTENVERZEICHNIS

Schulz, Dr. med. Karsten-Thomas

Praxis, Große Diesdorfer Str. 51, 39110 Magdeburg

Schütte, Prof. Dr. med. Wolfgang

Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau, Klinik für Innere Medizin II,
Röntgenstraße 1, 06120 Halle/Saale

Schütz, Dr. med. Catharina

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Schweigert, PD Dr. med. Michael

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Leiter des Bereichs Thoraxchirurgie,
Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Fetscherstr- 74,
01307 Dresden

Schweitzer, Dr. med. Anne Jassin

Praxis, Bahnhofstr. 8, 99734 Nordhausen

Skuballa, Dr. med. Axel

Klinikum St. Georg gGmbH, Klinik für Thoraxchirurgie, Delitzscherstraße 141,
04129 Leipzig

T

Täuscher, Dr. med. Dagmar

SRH Wald-Klinikum Gera, II. Medizinische Klinik, Straße des Friedens 122,
07548 Gera

Trümper, Dr. med. Bernd Georg

Facharztzentrum Angerbrunnen, Regierungsstraße 65, 99084 Erfurt

U

Ulrich, Dr. med. Thomas

Praxis, Bismarckstraße 63, 38820 Halberstadt

W

Wagener, Dr. med. Barbara

Lungenklinik Ballenstedt/Harz gGmbH, Robert-Koch-Straße 27, 06493 Ballenstedt

Wirtz, Prof. Dr. med. Hubert

Universitätsklinikum Leipzig AöR, Department für Innere Medizin, Neurologie und
Dermatologie, Liebigstraße 20, 04103 Leipzig

FÖRDERMITGLIEDER DER MDGP

**Wir danken den Fördermitgliedern der Mitteldeutschen Gesellschaft für
Pneumologie und Thoraxchirurgie für ihre Unterstützung:**

Allergopharma GmbH & Co. KG

AstraZeneca GmbH

Bencard Allergie GmbH

Berlin-Chemie AG

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

ELPEN Pharma GmbH

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Linde Gas Therapeutics GmbH

Linimed-Fazmed-Verwaltungs GmbH

Mylan Germany GmbH

Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Novartis Pharma GmbH

Roche Pharma AG

TEVA Deutschland

Versicherungsbüro Mieke GmbH

AUSSTELLER UND SPONSOREN

Allergopharma GmbH & Co. KG	
AstraZeneca GmbH	Sponsor Förderpreis
Berlin-Chemie AG	
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Sponsor Seminarpartnerschaft
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co KGaA	
Chiesi GmbH	
Circassia AG	
CSL Behring GmbH	Sponsor Industriesymposium
Grifols Deutschland GmbH	
Insmed Germany GmbH	
Institut für Anasplastologie Velten & Hering GbR	
LETI Pharma GmbH	
LINDE GAS Therapeutics GmbH	
MSD Sharp & Dohme GmbH	
Mylan Germany GmbH	
Novartis Pharma GmbH	Sponsor Industriesymposium
Orion Pharma GmbH	
Pfizer Pharma GmbH	
PulmonX GmbH	
Roche Pharma AG	Sponsor Industriesymposium
Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH	Sponsor techn. Ausstattung Workshop
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co.KG	
VitalAire GmbH	
VIVISOL Deutschland GmbH	
Vyair Medical (Deutschland) GmbH	

FSA KODEX

Offenlegung des Sponsorings der FSA Mitglieder (soweit Sie uns bekannt sind oder sich als solche gemeldet haben) nach § 20 Abs. 5 des FSA-Kodex:

Allergopharma GmbH & Co. KG	1.680,00 €	(Industrieausstellung)
AstraZeneca GmbH	9.400,00 €	(Industrieausstellung, Förderpreis)
Berlin-Chemie AG	2.460,00 €	(Industrieausstellung)
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	8.330,00 €	(Industrieausstellung, Seminarpartnerschaft)
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co KGaA	4.780,00 €	(Industrieausstellung/ Anzeige Hauptprogramm)
Chiesi GmbH	2.460,00 €	(Industrieausstellung)
CSL Behring GmbH	7.460,00 €	(Industrieausstellung, Industriesymposium)
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	4.100,00 €	(Industrieausstellung)
Grifols Deutschland GmbH	2.640,00 €	(Industrieausstellung)
LETI Pharma GmbH	1.760,00 €	(Industrieausstellung)
LINDE GAS Therapeutics GmbH	2.460,00 €	(Industrieausstellung)
MSD Sharp & Dohme GmbH	2.460,00 €	(Industrieausstellung Frühbucher (6))
Mylan Germany GmbH	1.640,00 €	Industrieausstellung Frühbucher (4)
Novartis Pharma GmbH	10.020,00 €	(Industrieausstellung, Industriesymposium)
Orion Pharma GmbH	1.230,00 €	(Industrieausstellung)
Pfizer Pharma GmbH	2.640,00 €	(Industrieausstellung)
Roche Pharma AG	6.460,00 €	(Industrieausstellung, Industriesymposium)
Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH	3.110,00 €	(Industrieausstellung, Anzeige Hauptprogramm)
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	2.640,00 €	(Industrieausstellung)
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co.KG	2.460,00 €	(Industrieausstellung)

22. Herbsttagung der Mitteldeutschen Gesellschaft
für Pneumologie und Thoraxchirurgie vom 6. – 7. November 2020

Ringberghotel
Ringberg 10
98527 Suhl/Thüringen

Tagungspräsident:
Dr. med. Christian Franke
Facharztzentrum üBAG
Gustav-König-Str. 17
96515 Sonneberg



Bewährtem vertrauen. Perspektive geben.



Zugelassen bei lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem
Lungenkarzinom (NSCLC) nach vorheriger Chemotherapie^{*,1}

- 5 Jahre klinische Erfahrung im NSCLC^{#,2}
- Überlebensvorteil unabhängig von Histologie und PD-L1-Status bestätigt^{§,3}
- Chance auf Langzeitüberleben erstmals durch 4-Jahres-Follow-up belegt⁴

 Bristol-Myers Squibb

[bms-onkologie.de](https://www.bms-onkologie.de)

OPDIVO® 10 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkstoff:** Nivolumab. **Sonst. Bestandteile:** Natriumcitratdihydrat, Natriumchlorid, Mannitol, Pentetätsäure, Polysorbat 80, Natriumhydroxid, Salzsäure und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** **Melanom:** OPDIVO® ist als Monotherapie oder in Kombination mit Ipilimumab bei Erwachsenen für die Behandlung des fortgeschrittenen (nicht resezierbaren oder metastasierten) Melanoms indiziert. Im Vergleich zur Nivolumab Monotherapie wurde in der Kombination Nivolumab mit Ipilimumab nur bei Patienten mit niedriger Tumor PD-L1-Expression ein Anstieg des progressionsfreien Überlebens (PFS) und des Gesamtüberlebens (OS) gezeigt. **Adjuvante Behandlung des Melanoms:** OPDIVO ist als Monotherapie bei Erwachsenen zur adjuvanten Behandlung des Melanoms mit Lymphknotenbeteiligung oder Metastasierung nach vollständiger Resektion indiziert. **Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms nach vorheriger Chemotherapie bei Erwachsenen indiziert. **Nierenzellkarzinom (RCC):** OPDIVO® ist als Monotherapie bei Erwachsenen zur Behandlung des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms nach Vortherapie indiziert. OPDIVO® ist in Kombination mit Ipilimumab für die Erstlinientherapie des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms bei Erwachsenen mit intermediärem/ungünstigem Risikoprofil indiziert. **Klassisches Hodgkin-Lymphom (cHL):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des rezidivierenden oder refraktären klassischen Hodgkin-Lymphoms bei Erwachsenen nach einer autologen Stammzelltransplantation (ASCT) und Behandlung mit Brentuximab Vedotin indiziert. **Platteneithelkarzinom des Kopf-Hals-Bereichs (SCCHN):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des rezidivierten oder metastasierten Plattenepithelkarzinoms des Kopf-Hals-Bereichs bei Erwachsenen mit einer Progression während oder nach einer platinbasierten Therapie indiziert. **Urothelkarzinom:** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen nicht resezierbaren oder metastasierten Urothelkarzinoms bei Erwachsenen nach Versagen einer vorherigen platinhaltigen Therapie indiziert. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen: Sehr häufig: Nivolumab-Monotherapie:** Neutropenie, Diarrhoe, Übelkeit, Hautausschlag, Juckreiz, Fatigue, AST-Anstieg, ALT-Anstieg, Anstieg der alkalischen Phosphatase, Lipase-Anstieg, Amylase-Anstieg, Hypokalzämie, Kreatinin-Anstieg, Hyperglykämie, Lymphopenie, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Hyperkalzämie, Hyperkaliämie, Hypokalzämie, Hypomagnesiämie, Hyponatriämie. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Hypothyreose, Hyperthyreose, verminderter Appetit, Kopfschmerzen, Dyspnoe, Kolitis, Diarrhoe, Erbrechen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Hautausschlag, Juckreiz, Muskel- und Skelettschmerzen, Arthralgie, Fatigue, Pyrexie, AST-Anstieg, ALT-Anstieg, Anstieg des Gesamt-Bilirubins, Anstieg der alkalischen Phosphatase, Lipase-Anstieg, Amylase-Anstieg, Kreatinin-Anstieg, Hyperglykämie, Hypoglykämie, Lymphopenie, Leukopenie, Neutropenie, Thrombozytopenie, Anämie, Hyperkalzämie, Hypokalzämie, Hypomagnesiämie, Hyponatriämie. **Häufig: Nivolumab-Monotherapie:** Infektionen der oberen Atemwege, infusionsbedingte Reaktion, Hypersensibilität, Hypothyreose, Hyperthyreose, verminderter Appetit, periphere Neuropathie, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Hypertonie, Pneumonitis, Dyspnoe, Husten, Kolitis, Stomatitis, Erbrechen, Bauchschmerzen, Obstipation, trockener Mund, Vitiligo, trockene Haut, Erythem, Alopezie, Muskel- und Skelettschmerzen, Arthralgie, Pyrexie, Ödeme (einschließlich peripheres Ödem), Anstieg des Gesamt-Bilirubins, Hypoglykämie, Hypermagnesiämie, Hypernatriämie, Gewichtsverlust. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Pneumonie, Infektionen der oberen Atemwege, Konjunktivitis, Eosinophilie, infusionsbedingte Reaktion, Hypersensibilität, Nebenniereninsuffizienz, Hypophyseninsuffizienz, Hypophysitis, Thyroiditis, Diabetes mellitus, Dehydrierung, Hepatitis, periphere Neuropathie, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Uveitis, verschwommenes Sehen, Tachykardie, Hypertonie, Pneumonitis, Pleuraerguss, Lungenembolie, Husten, Stomatitis, Pankreatitis, Obstipation, trockener Mund, Vitiligo, trockene Haut, Erythem, Alopezie, Urtikaria, Arthritis, Muskelspasmen, muskuläre Schwäche, Nierenversagen (einschließlich akutem Nierenversagen), Ödeme (einschließlich peripheres Ödem), Schmerzen, Schmerzen in der Brust, Schüttelfrost, Hypermagnesiämie, Hypernatriämie, Gewichtsverlust. **Gelegentlich: Nivolumab-Monotherapie:** Pneumonie, Bronchitis, Nebenniereninsuffizienz, Hypophyseninsuffizienz, Hypophysitis, Thyroiditis, Diabetes mellitus, Dehydrierung, metabolische Azidose, Hepatitis, Polyneuropathie, autoimmune Neuropathie (einschließlich Gesichtsnerv- und Abduzensparese), Uveitis, verschwommenes Sehen, trockene Augen, Tachykardie, perikardiale Erkrankungen, Vaskulitis, Pleuraerguss, Pankreatitis, Gastritis, Erythema multiforme, Psoriasis, Rosazea, Urtikaria, rheumatische Polymyalgie, Arthritis, tubulointerstitielle Nephritis, Nierenversagen (einschließlich akutem Nierenversagen), Schmerzen, Schmerzen in der Brust. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Bronchitis, aseptische Meningitis, Sarkoidose, diabetische Ketoazidose, metabolische Azidose, Guillain Barré-Syndrom, Polyneuropathie, Neuritis, Peroneuslähmung, autoimmune Neuropathie (einschließlich Gesichtsnerv- und Abduzensparese), Myasthenia gravis, Enzephalitis, Arrhythmie (einschließlich ventrikulärer Arrhythmie), Vorhofflimmern, Myokarditis, Darmperforation, Gastritis, Duodenitis, Psoriasis, Stevens-Johnson-Syndrom, Erythema multiforme, Spondyloarthropathie, Sjögren-Syndrom, Myopathie, Polymyalgia rheumatica, Myositis (einschließlich Polymyositis), Rhabdomyolyse, tubulointerstitielle Nephritis. **Selten: Nivolumab-Monotherapie:** Histiozytäre nekrotisierende Lymphadenitis (Kikuchi-Lymphadenitis), Eosinophilie, anaphylaktische Reaktion, diabetische Ketoazidose, Cholestase, Guillain Barré-Syndrom, Dermelinisierung, myasthenes Syndrom, Enzephalitis, Arrhythmie (einschließlich ventrikulärer Arrhythmie), Vorhofflimmern, Myokarditis, Lungeninfektion, Zwölfingerdarmgeschwür, toxische epidermale Nekrolyse, Stevens-Johnson-Syndrom, Sjögren-Syndrom, Myopathie, Myositis (einschließlich Polymyositis), Rhabdomyolyse. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Toxische epidermale Nekrolyse, **Nicht bekannt: Nivolumab-Monotherapie:** Aseptische Meningitis, Abstoßung eines soliden Organtransplantats, Sarkoidose, Hypoparathyreoidismus, Tumorlyse-Syndrom, Vogt-Koyanagi-Harada-Syndrom. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Abstoßung eines soliden Organtransplantats, Hypoparathyreoidismus, Tumorlyse-Syndrom, Vogt-Koyanagi-Harada-Syndrom, perikardiale Erkrankungen.

Weitere Hinweise siehe Fachinformation. Verschreibungspflichtig. Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung über das nationale Meldesystem anzuzeigen. Pharmazeutischer Unternehmer: Bristol-Myers Squibb Pharma EEIG, Plaza 254, Blanchardstown Corporate Park 2, Dublin 15, D15 T867, Irland. Stand des Textes: v17.

* OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms nach vorheriger Chemotherapie bei Erwachsenen indiziert. # Gemessen seit Studienstart der NSCLC-Kohorte der CheckMate 003 (Phase-I-Studie) § Vs. Chemotherapie 1. OPDIVO®-Fachinformation, aktueller Stand 2. Brahmer J et al. AACR, 2017; Abstract #CT077 3. Horn L et al. J Clin Oncol, 2017; DOI: 10.1200/JCO.2017.74.3062 4. Brahmer J et al. AACR, 2019; Poster #CT195

© Bristol-Myers Squibb, 06/2019. 15060E19S001S00-001





MDGP

Mitteldeutsche Gesellschaft
für Pneumologie und Thoraxchirurgie

